

NACHRICHTEN NDV DIENST

des Deutschen Vereins
für öffentliche
und private Fürsorge e.V.



Berlin, 99. Jahrgang 2019

Jahresinhaltsverzeichnis 2019

I. Sachregister

	Seite		Seite
Abstammungsrecht		Armut, Armutsberichterstattung	
Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248	Ein anderer Blick auf die Armut – Der Paritätische Armutsbericht 2018	57
Adoption		Asylrecht, Asylbewerberleistungsgesetz s. Flüchtlinge, Flüchtlingsrecht	
Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	Ausbildung	
Alleinerziehende		50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497
Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205
Allgemeiner Sozialdienst		Behinderte Menschen, Behindertenhilfe	
„Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549	Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“	397
Alter, Altenhilfe, Altenpflege		Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Nationale Stelle zur Verhütung von Folter	543	Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeitpflege	114	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160
Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabepaltung	337
Angehörige		Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	267	Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Arbeiterwohlfahrt		Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohlfahrt feiert Geburtstag	563	Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Arbeitsförderung, Arbeitslosigkeit, Arbeitsmarktpolitik		Beratung	
Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223	Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	Betreutes Wohnen	
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8	Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205	Betreuungsrecht	
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217	Fachforum für Leitungen örtlicher Betreuungsbehörden	330
Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107	Betriebserlaubnis	
		Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebserlaubnisrechts des SGB VIII	359

	Seite		Seite
Bildung		Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151
50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Erwartungen des Deutschen Vereins an die Europäische Union zur Europawahl 2019: Perspektiven für ein soziales Europa	49
Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27	Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Bürgerschaftliches Engagement		Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241
Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419	Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden?	440
Bundesteilhabegesetz		Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1
Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugendhilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193
Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	„Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549
Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175	Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433
Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251	Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	535
Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326	Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen	391
Buurtzorg		Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353
Buurtzorg: eine agile Organisation – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews	31	Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot. Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund	481
Datenschutz		Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort? Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019	385
Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102, 475	Diagnostik, Soziale	
Demenz		Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“	232	Eingliederungshilfe	
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Familien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279	Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“	397
Deutscher Verein		Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160
100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetzgebung	61	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337
Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501	Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289	Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160	Empfehlungen des Deutschen Vereins	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447	Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Förderung von „Zuverdienstmöglichkeiten“ im Bereich des SGB IX	160
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401		

	Seite		Seite
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447	Flüchtlinge, Flüchtlingsrecht	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere internationale Zusammenarbeit	53
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511	Frauenwahlrecht	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetzgebung	61
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	Freiwilliges Engagement s. Bürgerschaftliches Engagement	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449	Gewalt	
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	77
Empowerment		Grundsicherung für Arbeitsuchende	
Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470	Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555
Engagement s. Bürgerschaftliches Engagement		Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529
Erziehungsberatung		Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung	163
Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Herausforderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401
Europarecht, Europäische Sozialpolitik, Europäische Sozialarbeit		Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241
Ausblick auf die Arbeit der neuen EU-Kommission 2019 bis 2024 – Das Soziale mit dem Markt in Einklang bringen	462	Sind die Sanktionsregelungen im SGB II verfassungswidrig?	97
Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228	Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217
Die Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte	181	Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107
Erwartungen des Deutschen Vereins an die Europäische Union zur Europawahl 2019: Perspektiven für ein soziales Europa	49	Hartz IV s. Grundsicherung für Arbeitsuchende	
Fachhochschulen		Haushaltsenergie	
50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401
Fachkräfteeinwanderungsgesetz		Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193	Heimerziehung	
Familie, Familienpolitik		„Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer vermeintlich einfachen Frage	126
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Hilfeplan	
Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterentwicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449	Hilfe zur Erziehung s. Jugendhilfe, Jugendpolitik	
Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	HMB-W-Verfahren	
Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520	Inklusion	
Finnland		Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228	Methoden der Hilfeplangestaltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
		Integration	
		Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	559

	Seite		Seite
Jugendhilfe, Jugendpolitik		Pflege, Pflegeversicherung	
Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebs- erlaubnisrechts des SGB VIII	359	Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgeskultur?	19
Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Heraus- forderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273	Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis erneut ausgeschrieben	379
Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugend- hilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299	Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter als Prä- ventionsmechanismus in Alten- und Pflegeheimen	543
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsde- ckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289
Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102, 475	Pflegestärkungsgesetze und neuer Pflegebedürftig- keitsbegriff und deren Wirkung auf die pflegeri- sche Versorgung und Pflegeinfrastruktur	373
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschrei- bung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447	Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeit- pflege	114
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Weiterent- wicklung des Systems monetärer Unterstützung von Familien und Kindern	449	Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	267
Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugend- hilfe	77	Pflegeinnovationspreis	
„Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer ver- meintlich einfachen Frage	126	Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis erneut ausgeschrieben	379
Hilfen zur Erziehung: Eine Handlungs- und Gestaltungs- aufgabe auch für die Bundesländer?	128	Polligkeit, Wilhelm	
Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120	Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffent- liche und private Fürsorge – eine kritische Perspek- tive auf einen „Architekten“ der modernen Wohl- fahrtpflege	309, 353
Noch überwiegen Neugier und Skepsis – Auftakt zum Reformprozess des SGB VIII	11	Prävention	
Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugend- hilfe	77
Qualität stationärer Erziehungshilfen – Was bedeutet das?	134	Qualitätssicherung	
Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familien- beratung	520	Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123
Kinder- und Jugendhilfegesetz s. Jugendhilfe		Qualität stationärer Erziehungshilfen – Was bedeutet das?	134
Lokale Allianz für Menschen mit Demenz		Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeit- pflege	114
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) be- wegt Demenz“	232	Resilienzförderung	
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Fami- lien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279	Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzför- derung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Migration		Sanktionen	
Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere inter- nationale Zusammenarbeit	53	Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529
Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	559	Sind die Sanktionsregelungen im SGB II verfassungs- widrig?	97
„Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Fami- lien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279	Schellhorn, Walter	
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzent- wurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteein- wanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193	Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	535
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzent- wurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbil- dung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205	Schulsozialarbeit	
Mobilität		Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzför- derung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonven- tion in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Segregation	
Muslimische Wohlfahrt		Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71
Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470	SGB II s. Grundsicherung für Arbeitsuchende	
Nachhaltigkeit		SGB XII s. Sozialhilfe	
(Soziale) Nachhaltigkeit als Kern der Sozialwirtschaft entdecken – umsetzen – verantworten	322	Social Entrepreneurship	
Nationale Stelle zur Verhütung von Folter		Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. (SEND)	425
Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter als Prä- ventionsmechanismus in Alten- und Pflegeheimen	543	Sozialgeschichte	
		100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohl- fahrt feiert Geburtstag	563
		100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozialgesetz- gebung	61
		Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348

	Seite		Seite
Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden?	440	Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8
Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433	Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217
Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353	Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175
Sozialhilfe		Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107
Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555	Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326
Empfehlungen des Deutschen Vereins zum Verständnis und zur Ausgestaltung der Mitwirkung in der Hilfe nach §§ 67 ff. SGB XII	501	Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Bedarfsdeckung nach dem Dritten Pflegestärkungsgesetz	289	Teilhabechancengesetz	
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Rechtsvereinfachung und Weiterentwicklung des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) – Sozialhilfe	511	Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	Umsatzsteuer	
Sozialplanung		Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71	UN-Behindertenrechtskonvention	
Sozialraum		Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Vollzeitpflege	
Stellungnahmen des Deutschen Vereins		Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Fortschreibung der Pauschalbeträge in der Vollzeitpflege (§§ 33, 39 SGB VIII) für das Jahr 2020	447
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1	Vormundschaftsrecht	
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung für ein Fachkräfteeinwanderungsgesetz vom 19. Dezember 2018	193	Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Entwurf eines Gesetzes zur Reform des Vormundschaftsrechts (2. Diskussionsteilentwurf des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz)	1
Stellungnahme des Deutschen Vereins zum Gesetzentwurf der Bundesregierung über Duldung bei Ausbildung und Beschäftigung vom 19. Dezember 2018	205	Wahlrechtsausschlüsse	
Stiefkindadoption		Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295	Wirkungsorientierung	
Stromkosten, Stromschulden		Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Regulierung und Vermeidung von Stromschulden und Stromunterbrechungen in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe	401	Wirkungskontrolle und Wirksamkeitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Messtheoretische Betrachtungen	367
Problemanzeige des Deutschen Vereins zur Bemessung des Bedarfs an Haushaltsenergie und des Mehrbedarfs bei dezentraler Warmwasserbereitung in Haushalten der Grundsicherung und Sozialhilfe – Lösungsperspektiven	241	Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520
Teilhabe, Teilhabeplanung		Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Gesamtplanung in der Eingliederungshilfe und ihr Verhältnis zur Teilhabeplanung	337	Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326
Empfehlungen des Deutschen Vereins zur Umsetzung der Förderung nach § 16i SGB II „Teilhabe am Arbeitsmarkt“	151	Wohngemeinschaften	
Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgeskultur?	19
		Wohnen	
		Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deutschen Vereins	348
		Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212
		Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261

	Seite
Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen	391
Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot. Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund	481
Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort? Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019	385

Wohnungslosigkeit, Wohnungslosenhilfe

	Seite
Die Bedeutung des Wohnens für wohnungslose Menschen	303
Wohnung erhalten, statt Wohnungslose unterbringen: das Projekt FAWOS	493
Wohnungslosigkeit in Deutschland	487

II. Verfasserregister

	Seite
Adlhoch, Ulrich , Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Ahner, Romy , Der Diskussionsteilentwurf für eine Reform des Abstammungsrechts – ein Überblick	248
Arnold, Jens , Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520
Baur, Fritz , Der ermäßigte Umsatzsteuersatz für Inklusionsbetriebe im Sinne des SGB IX – sozialrechtliche Aspekte	170, 223
Beyerlein, Michael , Wirkung und Wirksamkeit im Recht der Eingliederungshilfe	251
Budde, Dagmar , Fachforum für Leitungen örtlicher Betreuungsbehörden	330
Büscher, Andreas , Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeitpflege	114
Burschel, Maria , Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123
Busch-Geertsema, Volker , Wohnungslosigkeit in Deutschland	487
Buttner, Peter , 50 Jahre Fachhochschulen – ein Blick auf ihre Entstehung und die Frage, wie viel Bildung es braucht	497
Didyk, Olga , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419
Dobner, Petra , Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131
Elsemann, Katrin , Das Social Entrepreneurship Netzwerk Deutschland e.V. (SEND)	425
Frank, Susanne , Was bedeutet Wohnen in zwanzig Jahren? Widersprüchliche Trends und Entwicklungen	391
Fromm, Sabine , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419
Gallep, Sabine , Qualität stationärer Erziehungshilfen – Was bedeutet das?	134

	Seite
Gatermann, Dörthe , Vollständiger Ausschluss der Stiefkindadoption in nicht ehelichen Familien ist verfassungswidrig	295
Gerlach, Florian , Aktuelle Rechtsentwicklungen im Bereich des Betriebserlaubnisrechts des SGB VIII	359
Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466
Gerull, Susanne , Die Bedeutung des Wohnens für wohnungslose Menschen	303
Gimmler, Christoph , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“	232
Giraud, Bernd , Teilhabeplanung: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175
Grein, Daniel , Noch überwiegen Neugier und Skepsis – Auftakt zum Reformprozess des SGB VIII	11
Gromann, Petra , Zur Bedeutung selbstbestimmter Ziele bei der Gesamt- und Teilhabeplanung und für die sogenannte „Wirkungsorientierung“ im Bundesteilhabegesetz	326
Haas, Hanns-Stephan , Buurtzorg: eine agile Organisation – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews	31
Hagen, Beate Maria , Wohnen als soziale Frage – Menschen in Wohnungsnot. Bericht von der Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Vereins am 12. September 2019 in der Vertretung des Freistaats Sachsen beim Bund	481
Wohnen als soziale Frage – Sozialraum als Antwort? Bericht von der Mitgliederversammlung des Deutschen Vereins am 19. Juni 2019	385
Heibrock, Regina , Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71
Hellwig, Uwe , „Update oder Setup? ASD in gesellschaftlichen Umbrüchen“	549
Henke, Jutta , Wohnungslosigkeit in Deutschland	487

	Seite		Seite
Hepp, Alexandra , Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27	Markowski, Cornelia , Ausblick auf die Arbeit der neuen EU-Kommission 2019 bis 2024 – Das Soziale mit dem Markt in Einklang bringen	462
Herr, Martina , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – das Theaterprojekt: „Demenz bewegt (Theater) bewegt Demenz“	232	Meinunger, Larissa , Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	102
Hinrichs, Knut , Die Einführung von Instrumenten der Wirkungssteuerung durch das Bundesteilhabegesetz und ihre rechtlichen Implikationen	413, 466	Merchel, Joachim , „Gute Heimerziehung“: der komplexe Gehalt einer vermeintlich einfachen Frage	126
Jacobs, Herbert , Bedarfsbemessung und Bedarfsgerechtigkeit als Herausforderungen für die Jugendhilfeplanung am Beispiel der Erziehungsberatung	273	Mühlhausen, Marius , 100 Jahre Erfahrung für die Zukunft! Die Arbeiterwohlfahrt feiert Geburtstag	563
Janssen, Karl , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120	Mulot, Ralf , Sollte der Name des Deutschen Vereins geändert werden? Walter Schellhorn und der Deutsche Verein	440 535
Just, Werner , Betreute Tagesstruktur (BeTa) – eine Ergänzung zum Teilhabechancengesetz	555	Niemann-Mirmehedi, Mechthild , „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ – Familien mit einem Kulturhintergrund aus der Türkei in Berlin Mitte	279
Klein-Zimmer, Kathrin , Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Nier, Alexandra , Ein Wahlrecht für alle? – Wahlrechtsausschlüsse von Menschen mit Behinderungen	145
Klemm, Britta , Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85	Pachmann, Barbara , Nationale Stelle zur Verhütung von Folter	543
Klie, Thomas , Ambulant betreute Wohngemeinschaften – Pioniere einer neuen Sorgeskultur? Das Bundessozialgericht und die Eingliederungshilfe als „lernendes System“ Subjektorientierte Qualitätssicherung in der Langzeitpflege	19 397 114	Pluhar, Bernhard , Datenschutz als qualitatives Element der Kinder- und Jugendhilfe	475
Knodel, Heinrich , Wohnung erhalten, statt Wohnungslöse unterbringen: das Projekt FAWOS	493	Possinger, Johanna , Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belastungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316
Krampe, Andreas , Neue Perspektiven für vom Arbeitsmarkt ausgegrenzte Personen – Das Teilhabechancengesetz trat am 1. Januar 2019 in Kraft	8	Prölß, Reiner , Was heißt „Hartz IV“ hinter uns lassen?	107
Kremer-Preiß, Ursula , Was tut sich im Betreuten Seniorenwohnen?	85	Rauschenbach, Thomas , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Kroworsch, Susann , Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen – Zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Wohnen, Mobilität, Bildung und Arbeit	212	Rodekohr, Bianca , Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Lammers, Michaela , Gewalt als Berufsrisiko? (Präventions-)Konzepte für Fachkräfte in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	77	Rössel, Max , Das Bundesteilhabegesetz und die Kinder- und Jugendhilfe – Gelingt der Umsetzungsprozess?	299
Leitner, Sigrid , Wie sorgende Angehörige ihren Alltag meistern – Ergebnisse aus einem Forschungsprojekt	267	Rosenkranz, Doris , Mehr Potenzial im Engagement – zur Bedeutung informellen Engagements für Wohlfahrt und soziale Kohäsion	419
Lenz, Martin , Zur Stabilisierung sozialer Architekturen. Eine Antwort auf die Frage „Wie brüchig ist die soziale Architektur unserer Städte?“	71	Roters-Möller, Sören , Selbstständiges und technikunterstütztes Wohnen im Quartier für Menschen mit Behinderungen	261
Löher, Michael , Kooperationsverbund zur Weiterentwicklung der Hilfen zur Erziehung	120	Schäfer, Klaus , Hilfen zur Erziehung: Eine Handlungs- und Gestaltungsaufgabe auch für die Bundesländer?	128
Löhr, Tillmann , Der Globale Migrationspakt: Chance für bessere internationale Zusammenarbeit	53	Schaer, Birgit , Pflegestärkungsgesetze und neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff und deren Wirkung auf die pflegerische Versorgung und Pflegeinfrastruktur	373
Macsenaere, Michael , Wirkungsorientierung in der Erziehungs- und Familienberatung	520	Schian, Marcus , Teilhabepflege: die Regelungen im BTHG und in der Gemeinsamen Empfehlung Reha-Prozess	175
Maichrowitz, Sabrina , Das Hamburger Programm „Sozialräumliche Angebote der Jugend- und Familienhilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131		

	Seite		Seite
Schmitt, Sabine, 100 Jahre Frauenwahlrecht: Parlamentarierinnen, der Deutsche Verein und die Weimarer Sozial- gesetzgebung	61	Stein, Anne-Dore, Wilhelm Polligkeit und der Deutsche Verein für öffentliche und private Fürsorge – eine kritische Perspektive auf einen „Architekten“ der modernen Wohlfahrtspflege	309, 353
Die „Wohnungsfrage“ in den Anfängen des Deut- schen Vereins	348	Strube, Anke, Empowerment und muslimische Wohlfahrt	470
Vor 100 Jahren: Der Deutsche Verein wird modern!	433	Titz, Klaus, „Update oder Setup? ASD in gesell- schaftlichen Umbrüchen“	549
Schneider, Armin, (Soziale) Nachhaltigkeit als Kern der Sozialwirtschaft entdecken – umsetzen – ver- antworten	322	Tornow, Harald, Wirkungskontrolle und Wirksam- keitsprüfung in der Eingliederungshilfe – Mess- theoretische Betrachtungen	367
Schneider, Ulrich, Ein anderer Blick auf die Armut – Der Paritätische Armutsbericht 2018	57	Trisch, Oliver, Neue schul- und bildungspolitische Trends: Resilienzförderung als eine Kernaufgabe der Schulsozialarbeit?	27
Schulze-Böing, Matthias, Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung Integration – wie machen wir aus dem Verschiedenen ein Gemeinsames?	163 559	Vogt, Claire, Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529
Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt – Hinweise für die Umsetzung des neuen Förderinstruments nach § 16i SGB II	217	Wasel, Wolfgang, Buurtzorg: eine agile Organisa- tion – der Versuch eines sozialwirtschaftlichen Reviews	31
Schwarz, Rahel Bundesverfassungsgericht schränkt Sanktionen im SGB II ab sofort stark ein	529	Wehrbein, Heike, Ausgezeichnete Quartiersarbeit im Schwabenland – Pflegeinnovationspreis er- neut ausgeschrieben	379
Dauerbaustelle SGB II – eine kleine Begehung	163	Wiesner, Tina, Das Hamburger Programm „Sozial- räumliche Angebote der Jugend- und Familien- hilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131
Schwarz-Zeckau, Julia Sophia, Kaum Geld, kaum Zeit, kaum Teilhabe – mehrdimensionale Belas- tungen bei alleinerziehenden „Working Poor“	316	Wiman, Ronald, Den Menschen in den Mittelpunkt der europäischen Entwicklung stellen – Finnland macht sich stark für eine „well-being economy“	228
Seckinger, Mike, Qualität stationärer Einrichtungen der Jugendhilfe – Was ist das?	123	Winkler, Katharina, Methoden der Hilfeplange- staltung im Rahmen des HMB-W-Verfahrens	13
Speck, Karsten, Das Hamburger Programm „Sozial- räumliche Angebote der Jugend- und Familien- hilfe“ (SAJF) und seine wissenschaftliche Begleitforschung	131	Witte, Kirsten, Kooperationsverbund zur Weiter- entwicklung der Hilfen zur Erziehung	120
Spilker, Britta, Die Umsetzung der Europäischen Säule sozialer Rechte	181		
Steffen, Axel, Wohnungslosigkeit in Deutschland	487		

III. Berichte über die Arbeit des Deutschen Vereins

	Seite		Seite
Arbeitskreis „Hilfe für Personen in besonderen sozialen Schwierigkeiten“	190	Fachausschuss „Internationale Zusammenarbeit und europäische Integration“	139
Arbeitskreis „Sozialplanung, Organisation und Qualitätssicherung“	91	Fachausschuss „Jugend und Familie“	333
Deutscher Verein erneut Mitglied im Beraterkreis zum 6. Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung	139	Fachausschuss „Rehabilitation und Teilhabe“	525
Deutscher Verein in den Beirat des BMFSFJ zur gemein- samen Jugendstrategie der Bundesregierung berufen	138	Fachausschuss „Sozialpolitik, soziale Sicherung, Sozialhilfe“	429
Ehrenplakette des Deutschen Vereins an Uta Meier-Gräwe überreicht	44	Netzwerktreffen für kommunale Beauftragte für Menschen mit Behinderungen	574
Fachausschuss „Alter und Pflege“	238	Nora Schmidt erneut zur stellvertretenden Vorsitzenden des Bundesjugendkuratoriums gewählt	138

IV. Gutachten

Datum	Stichwort	Seite	Datum	Stichwort	Seite
27.08.2018	„Zulassungsvoraussetzungen“ von Pflegekräften im Bereich der häuslichen Pflegehilfe nach § 64b SGB XII – G 3/17	89	22.11.2018	Zur Gewährung von Pflegegeld neben Übernahme der Aufwendungen für eine vollumfänglich im Haushalt der Pflegebedürftigen tätige Pflegekraft durch den Sozialhilfeträger – G 3/18	237
02.10.2018	Zum sozialhilferechtlichen Dreiecksverhältnis bei ambulanten Leistungen – G 2/18	41	25.03.2019	Zum Ausschluss von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses wegen Befangenheit – G 5/18	284
16.10.2018	Zur Ermittlung des Überschreitens der Jahreseinkommensgrenze gemäß § 43 Abs. 5 Satz 1 SGB XII – G 1/18	38	09.09.2019	Zur Auslegung von § 45 Satz 3 Nr. 3 Alternative 1 SGB XII – G 3/19	571
12.11.2018	Zum Anspruch auf ein erhöhtes Pflegegeld i.S.d. § 39 SGB VIII – G 4/18	188			

V. Paragraphenverzeichnis

	Seite		Seite		Seite
AEUV – Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union		§ 1606 Abs. 3	453	EUV – Vertrag über die Europäische Union	
Art. 9	49	§ 1612	453	Art. 3 Abs. 3	49
Art. 45	90	§ 1612b	455	Art. 14	465
		§ 1626	2		
AO – Abgabenordnung		§ 1630 Abs. 3	346	EuWG – Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland	
§ 68	170–174, 223–226	§ 1666	1	§ 6a	147
AsylbLG – Asylbewerberleistungsgesetz		§ 1687	3		
§ 1	205, 534	§ 1687b	297	GG – Grundgesetz	
§ 1a	101	§ 1688	4	Art. 1 Abs. 1	97–99, 468, 530, 534
§ 7	205	§ 1741	295	Art. 2	98, 503
AsylG – Asylgesetz		§ 1754	295	Art. 3	148, 225, 254, 296, 297, 468, 572
§ 55	205	§ 1755	295	Art. 6	105, 296
		§ 1759	295	Art. 12	98, 363, 364, 468
AufenthG – Aufenthaltsgesetz		§ 1778	4	Art. 14	468
§ 2 Abs. 3	458	§ 1779	6	Art. 20 Abs. 1	97–99, 530, 531, 534
§ 5 Abs. 1	208, 458	§ 1896	145, 147	Art. 38 Abs. 1	147, 148
§ 9 Abs. 2	203	§ 1901	340	Art. 100 Abs. 1	98
§ 16	197–200	§ 1909	3, 4, 6	Art. 104a Abs. 1	572
§ 16b	197			JGG – Jugendgerichtsgesetz	
§ 16d	202	BKGG – Bundeskindergeldgesetz		§ 35 Abs. 1	285
§ 17	197–199	§ 6a Abs. 5	456		
§ 17a	200–202	BRK – s. UN-BRK		SGB I – Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – Allgemeiner Teil –	
§ 18a	205	BSHG – Bundessozialhilfegesetz		§ 2 Abs. 2	506
§ 18c	197, 208	§ 17	502	§ 31	468
§ 20	200	§ 26	502	§ 44	468
§ 25b	210	§ 72	502	§ 66	39, 532
§ 43 Abs. 4	198	§ 73	502		
§ 60a	205, 208–211	BWahlG – Bundeswahlgesetz		SGB II – Sozialgesetzbuch – Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitssuchende –	
BeschV – Beschäftigungsverordnung		§ 1	147	§ 6	495
§ 6	197, 206	§ 2	146	§ 7	455
		§ 3	146	§ 9	515
BGB – Bürgerliches Gesetzbuch		§ 13	145–148	§ 10	98, 533
§ 26	286	§ 14	146	§ 11	451, 455
§ 30	286	DSGVO – Datenschutz-Grundverordnung		§ 12	112
§ 133	43	Art. 8 Abs. 1	105	§ 15 Abs. 1	99
§ 157	43	ESTG – Einkommensteuergesetz		§ 16	153
§ 812	468	§ 2	39, 40	§ 16a	75, 152, 156, 158, 405, 429
§ 1353 Abs. 1	296	§ 8	40	§ 16d	152, 153, 155, 161, 217
§ 1591	248	§ 9	40	§ 16e	9, 151, 155, 217, 218
§ 1592	249	§ 20	39, 40	§ 16g	157
§ 1598a	250	§ 22	39		
§ 1599	249	§ 31	453		
§ 1600d	249	§ 62	455		

	Seite		Seite		Seite
§ 16i	9, 10, 99, 151–159, 168, 217–222, 429	§ 62	104–106	§ 126	468
§ 20 Abs. 1	408	§ 65	477	§ 128	252, 253, 255, 414, 467
§ 21	246, 247	§ 69 Abs. 1	128	§ 129	252, 414, 468
§ 22	408, 513, 533	§ 70	284, 285	§ 130	414, 468
§ 28	167, 455	§ 71	275, 284–286	§ 131	252, 253, 258, 414, 468
§ 31	97, 98, 100, 530, 531, 533	§ 74	285	§ 134	467
§ 31a	97, 98, 100, 530–533	§ 75	284	§ 154	224
§ 31b	98, 100, 530, 532, 533	§ 77	278	§ 155	224
§ 32	98, 532, 533	§ 78a Abs. 2	129	§ 156	224
§ 34	533	§ 78b	127, 365	§ 157	224
§ 42a	403	§ 78e	129, 364	§ 158	224
§ 43	514	§ 78f	129	§ 164 Abs. 4	224
§ 44a	572	§ 78g	129, 365	§ 185 Abs. 2	224
§ 46	158	§ 79	273, 285	§ 215	170–174, 224, 226
§ 55 Abs. 1	245	§ 79a	127, 136, 137	§ 216	173, 174
		§ 80	7, 274, 275, 285	§ 217	173
		§ 82	121, 128–130	§ 223	224
		§ 85	128, 129		
SGB III – Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – Arbeitsförderung –		§ 86 Abs. 6	333	SGB X – Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – Verwaltungsverfahren, Schutz der Sozialdaten, Zusammenarbeit der Leistungsträger und ihre Beziehungen zu Dritten –	
§ 45	153, 155	§ 87a	364	§ 12	178
§ 51	209	§ 93	40, 333	§ 13	178
§ 56	209	§ 94	333	§ 20	571
§ 59	209			§ 33 Abs. 1	39
§ 75	209	SGB IX – Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen –		§ 45	40
§ 122	209	§ 1	256, 258, 299, 337, 339, 347, 413, 415–417	§ 48	40
§ 130	209	§ 2	338	§ 50	514
§ 132	209	§ 4	255, 257, 258, 337–339, 347, 399		
§ 309	533	§ 5	252, 341, 413	SGB XI – Sozialgesetzbuch – Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung –	
		§ 6	346	§ 1	115
SGB IV – Sozialgesetzbuch – Viertes Buch – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –		§ 7	175, 178, 179, 252, 299, 341	§ 2	115
§ 7 Abs. 1	224	§ 10	175	§ 7a	290
§ 16	38–40, 515	§ 12	179, 253	§ 8	115, 374, 377
SGB V – Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung –		§ 13	251, 252, 255, 257, 300–302, 338–343, 346	§ 14	289
§ 1 Abs. 1	415	§ 14	177, 300, 301, 344	§ 15	289
§ 2 Abs. 1	415	§ 15	176, 177, 179, 300, 344	§ 16	285
§ 27 Abs. 1	415	§ 16 Abs. 4	300, 301	§ 18c	238, 293
§ 37	21	§ 19	177–179, 252, 253, 255, 257, 300, 339–341, 344, 345	§ 36	89
§ 39c	292	§ 20	178, 300, 340, 342, 345	§ 37	188, 238
§ 107 Abs. 2	238	§ 21	179, 341	§ 38a	21–26
§ 108	238	§ 22	177, 178, 340, 343, 344	§ 43b	293
		§ 25	300	§ 45a	90
SGB VI – Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Rentenversicherung –		§ 26	175, 258, 300, 346	§ 45b	293
§ 109a	571	§ 29	344	§ 45e	26
		§ 32	338, 342	§ 45f	238, 239
		§ 37	252	§ 72	90
SGB VIII – Sozialgesetzbuch – Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe –		§ 38	252	§ 75	374
§ 1	2, 120, 285, 361, 415	§ 39	346	§ 77	89
§ 2	285	§ 41	302	§ 84 Abs. 8	293
§ 3 Abs. 3	5	§ 54	344	§ 85	90, 293
§ 4	5, 284	§ 57	573	§ 87b	293
§ 5	277	§ 58	161	§ 89	90
§ 17	521	§ 60	161, 573	§ 124	89, 293
§ 18	521	§ 61	161		
§ 24	275	§ 62	161	SGB XII – Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – Sozialhilfe –	
§ 27	42, 129, 275	§ 78	575	§ 1	415
§ 28	273, 275, 276, 520, 521	§ 90	253, 466	§ 5 Abs. 5	495
§ 33	4, 42, 129, 188, 447	§ 99	342	§ 9	505
§ 34	123	§ 103	343	§ 11	160, 405, 506
§ 35a	121, 129, 299, 301, 413	§ 104	178	§ 12	506, 509
§ 36	129, 341, 344	§ 106	338, 342	§ 13	292, 294, 513
§ 36a	273	§ 108	342	§ 16d	555–557
§ 39	42, 129, 188, 189, 447	§ 111	161	§ 16e	555–557
§ 41	129, 299	§ 113	161	§ 16f	557
§ 42	130	§ 117	17, 178, 338, 339, 342, 343	§ 16i	555–557
§ 44	362	§ 118	17, 339, 346	§ 19	42, 293, 511–513
§ 45	360–365	§ 119	179, 341, 343, 344	§ 23	101, 190, 512, 534
§ 48	365	§ 120	179, 341, 343	§ 26	514
§ 53	5, 6	§ 121	338, 341, 343, 344, 347	§ 27	292, 511, 518
§ 61 Abs. 3	476	§ 122	179, 344	§ 27a	247, 292, 408
		§ 123	41–43, 399, 466	§ 27b	292, 512, 513
		§ 125	41, 43, 252, 253, 256, 466, 467	§ 28	243

	Seite		Seite		Seite
§ 28a	247	§ 84 Abs. 1	161	UStG – Umsatzsteuergesetz	
§ 30 Abs. 7	246, 247	§ 88 Abs. 2	518	§ 12 Abs. 2	170–174, 223–227
§ 35	408, 513	§ 94 Abs. 1	38	UVG – Unterhaltsvorschussgesetz	
§ 37	513, 514	§ 117 Abs. 5	39	§ 1 Abs. 1	453
§ 37a	514, 519	§ 144	252, 253, 255, 257, 347	§ 2 Abs. 1	453
§ 39	515, 516	SGG – Sozialgerichtsgesetz		§ 6	451
§ 41	512, 517, 571–573	§ 202	39	§ 7	451
§ 42	292, 512, 513	StaG – Staatsangehörigkeitsgesetz		§ 7a	451
§ 42a	516	§ 10 Abs. 1	199, 203	Verordnung zur Durchführung der Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	
§ 43	38–40, 514–518	StGB – Strafgesetzbuch		§ 1	505
§ 43a	411	§ 20	146	§ 2	501, 503, 504, 507, 509
§ 44	514, 519	§ 63	146	§ 3	503, 504, 508
§ 45	517, 571–573	§ 203	477	WBVG – Wohn- und Betreuungsver- tragsgesetz	
§ 53	42, 161, 342, 398, 466	StromGVV – Stromgrundversor- gungsverordnung		§ 6	43
§ 54	42, 161	§ 19	27, 402, 403	WoGG – Wohngeldgesetz	
§ 58	338, 339, 399	UN-BRK – Konvention der Verein- ten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen		§ 11 Abs. 3	456
§ 61	290	Art. 4	214, 226	WVO – Werkstättenverordnung	
§ 63	292, 293	Art. 5	214, 225	§ 2	571
§ 63a	290, 291	Art. 9	214	§ 3	571
§ 63b	90, 237, 238	Art. 19	213, 262	§ 4 Abs. 6	517
§ 64	89, 237	Art. 20	214	§ 6	161
§ 64a	237, 238	Art. 24	28, 214	§ 9 Abs. 3	161
§ 64b	89, 90	Art. 27	215, 225, 226	ZPO – Zivilprozessordnung	
§ 64c	237	Art. 29	51, 148	§ 292	39
§ 64f	89, 90	UN-KRK – Konvention der Verein- ten Nationen über die Rechte des Kindes			
§ 65	89, 90, 292, 293	Art. 28	28		
§ 66	237, 290				
§ 67	292, 502–509, 555, 557				
§ 68	502–509				
§ 70	290, 291				
§ 71	291, 292, 294				
§ 73	292, 293				
§ 75	41–43, 90, 255, 398, 399				
§ 76	42, 43, 398, 399				
§ 78a	255				
§ 79	398				
§ 80	414				
§ 82	455, 514, 518, 519				

VI. Persönliche Nachrichten

	Seite		Seite
Altenbernd, Wolfgang (70)	384	Kröger, Rainer (65)	431
Antretter, Robert (80)	143	Kues, Hermann (70)	526
Bauer, Jost (80)	526	Lampe, Udo (85)	384
Brandner, Klaus (70)	46	Lehrer, Abraham (65)	191
Bürk, Siegfried (80)	46	Lindemann, Clemens (Ehrung)	45
Cohrs, Heinrich-Wilhelm (80)	240	Manderscheid, Hejo (65)	239
Conrads, Bernhard (75)	431	Mangold, Jürgen (75)	431
Dahlmeyer, Klaus (65)	142	Mauss, Josef (85)	92
Dippel, Wolfgang (65)	526	Medrisch, Wolfgang (75)	92
Döring, Diether (80)	46	Meusinger, Paul (75)	46
Eulenburg, Soscha Gräfin zu (75)	478	Müller, Peter (80)	143
Fleck, Andreas (65)	479	Müller, Reinhard (70)	192
Gaertner-Fichtner, Irmgard (†)	92	Nees, Albin (80)	240
Gantz-Rathmann, Birgit (70)	431	Renn, Heribert (75)	192
Grell, Erhard (70)	334	Rose, Herwart (80)	334
Gutschick, Dieter (75)	191	Saubier, Helmut (85)	526
Henke-Berndt, Helga (80)	191	Schäfer, Wolfgang (75)	527
Herber, Günter (85)	479	Schellhorn, Walter (†)	535
Höhenberger, Michael (65)	142	Schmidt, Wilhelm (75)	240
Hoppensack, Hans-Christoph (80)	143	Schmitz-Elsen, Josef (85)	479
Hüllinghorst, Rolf (75)	92	Stadler, Wolfgang (65)	45
Jeromin, Peter (70)	240	Syrbe, Barbara (65)	478
Jülich, Anni (80)	384	Werner, Heinz-Hermann (70)	143
Knoll, Wolfgang (90)	143	Winter, Jörg (75)	431
Koffke, Horst (90)	334	Zerrle, Karl Heinz (75)	334
Krause, Wolfgang (70)	46		

VII. Bücher

	Seite		Seite
Die Assistenzleistung Anforderungen an die Eingliederungshilfe durch das BTHG.	575	Problem – Jugend – Sexualität Die Wahrnehmung von Jugendsexualität durch Fachkräfte in der Heimerziehung.	527
Von Michael Konrad		Von Martin Staats	
Die Ausbildungsverlierer?	93	Recht der Sozialen Dienste 432	
Von Philipp Fuchs, Jan F. C. Gellermann und Stefan Kutzner		Von Andreas Hänlein	
Die Erste 17 Jahre rote Landrätin im Norden.	479	Sozialarbeit mit Krebskranken	288
Von Barbara Syrbe und Helfried Liebsch		Von Peter Reinicke	
Digitaler Wandel in der Sozialwirtschaft	48	Soziale Arbeit studieren	47
Hrsg. von Helmut Kreidenweis		Von Rudolf Bieker	
Integrierte Sozialplanung in Landkreisen und Kommunen	576	Soziale Arbeit und Migration	288
Hrsg. von Anna Nutz und Herbert Schubert		Hrsg. von Birgit Wartenpfehl	
Kinder in Heimen und Pflegefamilien	575	Soziale Schuldnerberatung	47
Von Betina Finke		Von Harald Ansen	
Louis Lowy. Sozialarbeit unter extremen Bedingungen	335	Sozialpolitik für die Soziale Arbeit	576
Von Lorrie Greenhouse Gardella		Von Thilo Fehmel	
Obdachlosigkeit in Kommunen	479	Sterben in Verbundenheit	288
Von Eugen Ehmann		Hrsg. von Thomas Klie und Christine Bruker	
		Systemisch leiten im Sozial- und Gesund- heitswesen	47
		Von Borghild Wicke-Schuldt	

VIII. Auflösung der Namens-Siglen

ak = Andreas Krampe	kr = Konstanze Rothe	rs = Rahel Schwarz
bs = Britta Spilker	mtm = Maria Theresia Münch	sf = Dr. Sascha Facius
dn = Dorette Nickel	nie = Alexandra Nier	sga = Sabine Gallep
fun = Dr. Eberhard Funk	rm = Ralf Mulot	uh = Uwe Hellwig

IX. Verzeichnis der Abkürzungen

AAL = Ambient Assisted Living	Alg II = Arbeitslosengeld II
ABl. = Amtsblatt	Alg II-VO = Verordnung zur Berechnung von Einkommen sowie zur Nichtberücksichtigung von Einkom- men und Vermögen beim Arbeitslosengeld II/ Sozialgeld
AdVermiG = Adoptionsvermittlungsgesetz	AltPflG = Gesetz über die Berufe in der Altenpflege
AEUV = Vertrag über die Arbeitsweise der Europäi- schen Union	AltZertG = Altersvorsorgeverträge-Zertifizierungsgesetz
a.F. = alte Fassung	ANBest = Allgemeine Nebenbestimmungen
AFET = Arbeitsgemeinschaft für Erziehungshilfe	ÄndG = Änderungsgesetz
AG = Ausführungsgesetz; Amtsgericht; Arbeitsge- meinschaft	AO = Abgabenordnung
AGBGB = Ausführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetz- buch	AöR = Archiv des öffentlichen Rechts (Zeitschrift)
AGG = Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz	ARB = Armuts- und Reichtumsbericht
AGJ = Arbeitsgemeinschaft für Jugendhilfe	ArchsozArb = Archiv für Wissenschaft und Praxis der sozia- len Arbeit (Zeitschrift)
AGJF = Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesju- gend- und Familienbehörden	Art. = Artikel
AGOLJB = Arbeitsgemeinschaft der obersten Landesju- gendbehörden der Länder	Ärzte-ZV = Zulassungsverordnung für Vertragsärzte
AG SBV = Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände	ASD = Allgemeiner Sozialdienst
AGVO = Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung	ASMK = Arbeits- und Sozialministerkonferenz
AJS = Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugend- schutz	AsylbLG = Asylbewerberleistungsgesetz
AktG = Aktiengesetz	AsylG = Asylgesetz
ALG = Arbeitslosengeld	AufenthG = Aufenthaltsgesetz
	AuslG = Ausländergesetz
	AV = Ausführungsverordnung

AVAVG	= Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung	BMFSFJ	= Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
AWO	= Arbeiterwohlfahrt	BMG	= Bundesministerium für Gesundheit
AZAV	= Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung	BMJV	= Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
BA	= Bundesagentur für Arbeit; Bachelor	BMVBS	= Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
BAföG	= Bundesausbildungsförderungsgesetz	BMWi	= Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie
BAFzA	= Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben	BPfIVO	= Bundespflegesatzverordnung
BAG	= Bundesarbeitsgericht; Bundesarbeitsgemeinschaft	BR-Drucks.	= Bundesrats-Drucksache
BAG FE	= Bundesarbeitsgemeinschaft Familienerholung	BRI	= Begutachtungs-Richtlinien
BAGFW	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege	BRK	= Konvention der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
BAGH	= Bundesarbeitsgemeinschaft Hilfe für Behinderte	BSeuchG	= Bundesseuchengesetz
BAGHR	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Hochschul-lehrer des Rechts	BSG	= Bundessozialgericht
BAGLJÄ	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesju-gendämter	BSGE	= Bundessozialgerichtsentscheidung
BAG SB	= Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerbera-tung	BSHG	= Bundessozialhilfegesetz
BAG SHI	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Sozialhilfe-initiativen	BSK	= Bundesverband Selbsthilfe Körperbehinderter
BAGSO	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenor-ganisationen	BStatG	= Bundesstatistikgesetz
BAGÜS	= Bundesarbeitsgemeinschaft der überörtlichen Sozialhilfeträger	BStBl.	= Bundessteuerblatt
BAMF	= Bundesamt für Migration und Flüchtlinge	BtBG	= Betreuungsbehördengesetz
BAR	= Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation	BT-Drucks.	= Bundestags-Drucksache
BauGB	= Baugesetzbuch	BtPrax	= Betreuungsrechtliche Praxis (Zeitschrift)
BauR	= Baurecht (Zeitschrift)	BudgetV	= Verordnung zur Durchführung des § 17 Abs. 2 bis 4 des Neunten Buches Sozialgesetzbuch
BayVBl	= Bayerische Verwaltungsblätter	BuT	= Bildungs- und Teilhabepaket
BBE	= Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engage-ment	BVerfG	= Bundesverfassungsgericht
BBG	= Bundesbehindertengeld	BVerfGE	= Entscheidungen des Bundesverfassungsge-richts
BBiG	= Berufsbildungsgesetz	BVerwG	= Bundesverwaltungsgericht
BDSG	= Bundesdatenschutzgesetz	BVerwGE	= Entscheidungen des Bundesverwaltungsge-richts
BEB	= Bundesverband Evangelische Behindertenhilfe	BVFG	= Bundesvertriebenengesetz
BEEG	= Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz	BVG	= Bundesversorgungsgesetz
BEG	= Bundesentschädigungsgesetz	BVormG	= Gesetz über die Vergütung von Berufsvor-mündern
BErzGG	= Bundeserziehungsgeldgesetz	BWahlG	= Bundeswahlgesetz
BeschV	= Beschäftigungsverordnung	BzgA	= Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklä-rung
BetrKV	= Betriebskostenverordnung	BZRG	= Bundeszentralregistergesetz
BewHi	= Bewährungshilfe (Zeitschrift)	CEDAW	= UN-Übereinkommen zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau
BFD	= Bundesfreiwilligendienst	CETA	= Comprehensive Economic and Trade Agree-ment
BFH	= Bundesfinanzhof	DAVorm.	= Der Amtsvormund (Zeitschrift)
BFHE	= Entscheidungssammlung des Bundesfinanz-hofs	DAWI	= Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaft-lichen Interesse
BFS	= Bank für Sozialwirtschaft	DB	= Der Betrieb (Zeitschrift)
BGB	= Bürgerliches Gesetzbuch	DBfK	= Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe
BGBI.	= Bundesgesetzblatt	DBJR	= Deutscher Bundesjugendring
BGG	= Gesetz zur Gleichstellung behinderter Men-schen und zur Änderung anderer Gesetze	DBSH	= Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit
BGH	= Bundesgerichtshof	DeuFöV	= Deutschsprachförderverordnung
BGHZ	= Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen	DFG	= Deutsche Forschungsgemeinschaft
BGleisV	= Behindertengleichstellungsschlichtungsver-ordnung	DFT	= Deutscher Fürsorgetag
BHO	= Bundeshaushaltsordnung	DGCC	= Deutsche Gesellschaft für Care und Case Management
BHP	= Berufs- und Fachverband Heilpädagogik	dgh	= Deutsche Gesellschaft für Hauswirtschaft
BIBB	= Bundesinstitut für Berufliche Bildung	DGPs	= Deutsche Gesellschaft für Psychologie
BIVA	= Bundesinteressenvertretung für alte und pflegebedürftige Menschen	DGSA	= Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit
BIH	= Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrations-ämter und Hauptfürsorgestellen	DG-SAS	= Deutsche Gesellschaft für Soziale Arbeit in der Suchthilfe
BJK	= Bundesjugendkuratorium	DGSF	= Deutsche Gesellschaft für Systemische Thera-pie und Familientherapie
bke	= Bundeskonferenz für Erziehungsberatung	DGSP	= Deutsche Gesellschaft für Soziale Psychiatrie
BKGG	= Bundeskindergeldgesetz	DGSv	= Deutsche Gesellschaft für Supervision
BKSchG	= Bundeskinderschutzgesetz	DGVT	= Deutsche Gesellschaft für Verhaltenstherapie
BKK	= Die Betriebskrankenkasse (Zeitschrift)	DiCV	= Diözesan-Caritasverband
BMAS	= Bundesministerium für Arbeit und Soziales	DIE	= Deutsches Institut für Erwachsenen-Bildung
BMBF	= Bundesministerium für Bildung und For-schung	Difu	= Deutsches Institut für Urbanistik
BMF	= Bundesministerium der Finanzen	DIJuF	= Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht
		DIN	= Deutsches Institut für Normung
		DIW	= Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung
		DJHT	= Deutscher Jugendhilfetag

DJI	= Deutsches Jugendinstitut	FamFG	= Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und die Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit
DKG	= Deutsche Krankenhausgesellschaft	FamPflegeZG	= Familienpflegezeitgesetz
DKJS	= Deutsche Kinder- und Jugendstiftung	FamRZ	= Zeitschrift für das gesamte Familienrecht
DKV	= Deutsche Krankenversicherung	FDaG	= Freiwilligendienste aller Generationen
DLT	= Deutscher Landkreistag	FEVS	= Sammlung „Fürsorgerechtliche Entscheidungen der Verwaltungs- und Sozialgerichte“
DMSG	= Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft	FF	= Forum Familien- und Erbrecht (Zeitschrift)
DNotZ	= Deutsche Notarzeitschrift	FG	= Finanzgericht
DOK	= Die Ortskrankenkasse (Zeitschrift)	FGG	= Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
DÖV	= Die Öffentliche Verwaltung (Zeitschrift)	FGO	= Finanzgerichtsordnung
DPWV	= Der Paritätische Wohlfahrtsverband	FH	= Fachhochschule
DQR	= Deutscher Qualifikationsrahmen	FMK	= Finanzministerkonferenz
DRG	= Diagnosis-Related Groups	FÖJ	= Freiwilliges Ökologisches Jahr
DRK	= Deutsches Rotes Kreuz	FPfZG	= Gesetz über die Familienpflegezeit
DRV	= Deutsche Rentenversicherung (Zeitschrift)	FPR	= Familie Partnerschaft Recht (Zeitschrift)
DSGVO	= Datenschutz-Grundverordnung	FreizügG/EU	= Gesetz über die allgemeine Freizügigkeit von Unionsbürger/innen
DSTGB	= Deutscher Städte- und Gemeindebund	FrühV	= Verordnung zur Früherkennung und Frühförderung behinderter und von Behinderung bedrohter Kinder
DV	= Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge; Datenverarbeitung	FS	= Festschrift
DVBl.	= Deutsches Verwaltungsblatt	FSJ	= Freiwilliges Soziales Jahr
DVBS	= Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf	FuR	= Familie und Recht (Zeitschrift)
DVfR	= Deutsche Vereinigung für Rehabilitation	Fußn.	= Fußnote
DVJJ	= Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte und Jugendgerichtshilfen e.V.	gA	= gewöhnlicher Aufenthalt
DVO	= Durchführungsverordnung	G-BA	= Gemeinsamer Bundesausschuss
DVSG	= Deutsche Vereinigung für Sozialarbeit im Gesundheitswesen	GBL	= Gesetzblatt
DVSK	= Deutsche Vereinigung für den Sozialdienst im Krankenhaus	GbR	= Gesellschaft bürgerlichen Rechts
E	= Entwurf	GdB	= Grad der Behinderung
ECOSOC	= Wirtschafts- und Sozialrat der Vereinten Nationen	GEW	= Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
ECTS	= European Credit Transfer System	GewO	= Gewerbeordnung
EFA	= Europäisches Fürsorgeabkommen	GG	= Grundgesetz
EFG	= Entscheidungen der Finanzgerichte	gGmbH	= gemeinnützige GmbH
EFH	= Evangelische Fachhochschule	GK	= Gemeinschaftskommentar
EFQM	= European Foundation for Quality Management	GKG	= Gerichtskostengesetz
EG	= Europäische Gemeinschaft	GKV	= Gesetzliche Krankenversicherung
EGBGB	= Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch	GmbH	= Gesellschaft mit beschränkter Haftung
EGMR	= Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte	GMBL	= Gemeinsames Ministerialblatt
EGV	= EG-Vertrag; Eingliederungsvereinbarung	GMG	= Gesetz zur Modernisierung der gesetzlichen Krankenversicherung
EheG	= Ehegesetz	GO-NRW	= Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
EinglHVO	= Eingliederungshilfeverordnung	GRV	= Gesetzliche Rentenversicherung
EKD	= Evangelische Kirche in Deutschland	GSG	= Gesundheitsstrukturgesetz
EMRK	= Europäische Menschenrechtskonvention	GVBl.	= Gesetz- und Verordnungsblatt
EP	= Europäisches Parlament; Entgeltpunkt	GVG	= Gerichtsverfassungsgesetz; Gesetz zur Vereinheitlichung des Gesundheitswesens; Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung
EQR	= Europäischer Qualifikationsrahmen	GWA	= Gemeinwesenarbeit
EREV	= Evangelischer Erziehungsverband	GWB	= Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen
ESF	= Europäischer Sozialfonds	h.A.	= herrschende Ansicht
ESTDV	= Einkommensteuer-Durchführungsverordnung	HAÜ	= Haager Übereinkommen über den Schutz von Kindern und die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der internationalen Adoption
ESTG	= Einkommensteuergesetz	HeimG	= Heimgesetz
ESTR	= Einkommensteuer-Richtlinien	HGB	= Handelsgesetzbuch
ESVGH	= Entscheidungssammlung des Hessischen und des Württembergisch-Badischen Verwaltungsgerichtshofes	HGrG	= Haushaltsgrundsätzegesetz
EU	= Europäische Union; Erwerbsunfähigkeit	HIV	= Human Immundeficiency Virus (Aids)
EuG	= Sammlung der Entscheidungen und Gutachten der Spruchstellen für Fürsorgestreitigkeiten	HLU	= Hilfe zum Lebensunterhalt
EuGH	= Europäischer Gerichtshof	HStruktG	= Haushaltsstrukturgesetz
EuR	= Europa-Recht (Zeitschrift)	HZA	= Hilfe zur Arbeit
EUV	= Vertrag über die Europäische Union	HZE	= Hilfe zur Erziehung
EuWG	= Gesetz über die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland	IB	= Internationaler Bund
EVS	= Einkommens- und Verbrauchsstichprobe	IBN	= Integrierte Berichterstattung Niedersachsen
EVV	= Europäischer Verfassungsvertrag	ICF	= International Classification of Functioning, Disability and Health
EWGV	= Vertrag über die Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft	ICSW	= International Council on Social Welfare (Internationaler Rat für soziale Wohlfahrt)
EWSA	= Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss		
EzFamR	= Entscheidungssammlung zum Familienrecht		
FA	= Fachausschuss		

i.d.F.	= in der Fassung	LWL	= Landschaftsverband Westfalen-Lippe
i.d.R.	= in der Regel	LWV	= Landeswohlfahrtsverband
IFD	= Integrationsfachdienst	MA	= Master
IGfH	= Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen	MAIS	= Ministerium für Arbeit, Integration und Soziales Nordrhein-Westfalen
IJAB	= Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland	MBI.	= Ministerialblatt
IKJ	= Institut für Kinder- und Jugendhilfe Mainz	MdB	= Mitglied des Bundestages
InfAusIR	= Informationsbrief Ausländerrecht (Zeitschrift)	MDK	= Medizinischer Dienst der Krankenversicherung
info also	= Informationen zum Arbeitslosenrecht und Sozialhilferecht (Zeitschrift)	MDR	= Medizinrecht (Zeitschrift)
InsO	= Insolvenzordnung	MDS	= Medizinischer Dienst der Spitzenverbände der Krankenkassen
ISA	= Institut für soziale Arbeit	MiLoG	= Mindestlohngesetz
ISD	= Internationaler Sozialdienst	MuKStiftG	= Gesetz zur Errichtung einer Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“
ISG	= Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik	m.w.N.	= mit weiteren Nachweisen
ISKA	= Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit	NAP	= Nationaler Aktionsplan
ISS	= International Social Service; Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik	NDV	= Nachrichtendienst des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge
i.V.m.	= in Verbindung mit	NDV-RD	= Rechtsprechungsdienst als Beilage zum Nachrichtendienst des Deutschen Vereins
JFDG	= Gesetz zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten	NEheLG	= Nichtehelichengesetz
JFMK	= Jugend- und Familienministerkonferenz	n.F.	= neue Fassung
JGG	= Jugendgerichtsgesetz	NJW	= Neue Juristische Wochenschrift
JGH	= Jugendgerichtshilfe	NJW-RR	= NJW-Rechtsprechungs-Report Zivilrecht
JHA	= Jugendhilfeausschuss	NPO	= Nonprofit-Organisationen
JurBüro	= Das juristische Büro (Zeitschrift)	NRO	= Nicht-Regierungsorganisationen
jurisPK	= Juris Praxis-Kommentare	NQR	= Nationaler Qualifikationsrahmen
JuSchG	= Jugendschutzgesetz	NStZ	= Neue Zeitschrift für Strafrecht
JVA	= Justizvollzugsanstalt	NVwZ	= Neue Zeitschrift für das Verwaltungsrecht
JZ	= Juristenzeitung	NVwZ-RR	= NVwZ-Rechtsprechungs-Report Verwaltungsrecht
KDA	= Kuratorium Deutsche Altershilfe	NWVBl.	= Nordrhein-Westfälische Verwaltungsblätter
KdU	= Kosten der Unterkunft	NZS	= Neue Zeitschrift für Sozialrecht
KGSt	= Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement	OECD	= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
KHG	= Krankenhausfinanzierungsgesetz	OEG	= Opferentschädigungsgesetz
KiBiz	= Kinderbildungs- und Jugendberufshilfe	OFD	= Oberfinanzdirektion
KICK	= Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe	ÖKSA	= Österreichisches Komitee für Soziale Arbeit
KiföG	= Kinderförderungsgesetz	OLG	= Oberlandesgericht
KindRG	= Kindschaftsrechtsreformgesetz	OLGR	= Die Rechtsprechung der Oberlandesgerichte (Loseblattsammlung)
KindRVerbG	= Kinderrechteverbesserungsgesetz	OMK	= Offene Methode der Koordinierung
KiSchZusG	= Gesetz über die Zusammenarbeit im Kinderschutz	OVG	= Oberverwaltungsgericht
KJFöG	= Kinder- und Jugendfördergesetz	OVGE	= Entscheidungen des Oberverwaltungsgerichts
KJHG	= Kinder- und Jugendhilfegesetz	PEQ	= Projekt für Pflege, Engagement und Qualifizierung
KJP	= Kinder- und Jugendplan; Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten	PfIAPrV	= Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die Pflegeberufe
KJSG	= Kinder- und Jugendstärkungsgesetz	PfIBG	= Pflegeberufegesetz
KJVVG	= Kinder- und Jugendhilfeverwaltungsver-einfachungsgesetz	PflegeVG	= Pflege-Versicherungsgesetz
KKG	= Gesetz zur Kooperation und Information im Kinderschutz	PflegeZG	= Pflegezeitgesetz
KMK	= Kultusministerkonferenz	PfIRi	= Pflegebedürftigkeits-Richtlinien
KO	= Kostenordnung	PNG	= Pflege-Neuausrichtungsgesetz
KOLS	= Konferenz der Obersten Landessozialbehörden	PrävG	= Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention
KRK	= Kinderrechtskonvention	PStG	= Personenstandsgesetz
KSD	= Kommunaler Sozialdienst; Kinderschutz-	PsychKG	= Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten
dienst		QM	= Qualitätsmanagement
KStG	= Körperschaftssteuergesetz	RBerG	= Rechtsberatungsgesetz
KSÜ	= Kinderschutzübergangsplan	RDG	= Rechtsdienstleistungsgesetz
LAG	= Lastenausgleichsgesetz; Landesausführungsgesetz	RdJB	= Recht der Jugend und des Bildungswesens (Zeitschrift)
LAG-SB	= Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung	RdL	= Recht der Landwirtschaft (Zeitschrift)
LG	= Landgericht	RdLH	= Rechtsdienst der Lebenshilfe (Zeitschrift)
LHO	= Landeshaushaltsordnung	Rdnr.	= Randnummer
LPartG	= Lebenspartnerschaftsgesetz	RefE	= Referentenentwurf
LPK	= Lehr- und Praxiskommentar	RegE	= Regierungsentwurf
LSG	= Landessozialgericht	RehaAnglG	= Rehabilitationsangleichungsgesetz
LVA	= Landesversicherungsanstalt	RehaAnO	= Anordnung des Verwaltungsrates der Bundesanstalt für Arbeit über die Arbeits- und Berufsförderung Behinderteter
LVR	= Landschaftsverband Rheinland	RGBI	= Reichsgesetzblatt
LVwG	= Landesverwaltungs-gesetz		

RGr	= Reichsgrundsätze über Voraussetzung, Art und Maß der öffentlichen Fürsorge	UNHCR	= UN-Hochkommissariat für Flüchtlinge
RJWG	= Reichsjugendwohlfahrtsgesetz	UN-KRK	= UN-Kinderrechtskonvention
Rpfleger	= Der Deutsche Rechtspfleger (Zeitschrift)	UrHG	= Urheberrechtsgesetz
Rs.	= Rechtssache	USG	= Unterhaltssicherungsgesetz
RsDE	= Beiträge zum Recht der sozialen Dienste und Einrichtungen (Zeitschrift)	UStG	= Umsatzsteuergesetz
RSV	= Regelsatzverordnung	UVG	= Unterhaltsvorschussgesetz
RVO	= Reichsversicherungsordnung	UVgO	= Unterschwellenvergabeverordnung
SchG	= Schulgesetz	UWG	= Gesetz über den Unterstützungswohnsitz
SchKG	= Gesetz zur Vermeidung und Bewältigung von Schwangerschaftskonflikten	VA	= Verwaltungsakt
Schwbg	= Schwerbehindertengesetz	VAG	= Gesetz über die Beaufsichtigung der Versicherungsunternehmen
SchwBWVO	= Werkstättenverordnung zum Schwerbehindertengesetz	VAMV	= Verband alleinerziehender Mütter und Väter
SG	= Sozialgericht	VBIBW	= Verwaltungsblätter für Baden-Württemberg
SGb	= Die Sozialgerichtsbarkeit (Zeitschrift)	VBVG	= Vormünder- und Betreuervergütungsgesetz
SGB I	= Sozialgesetzbuch – Erstes Buch – Allgemeiner Teil –	VdAK-AEV	= Verband der Angestelltenkrankenkassen – Arbeiter-Ersatzkassen
SGB II	= Sozialgesetzbuch – Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende –	VerfGH	= Verfassungsgerichtshof
SGB III	= Sozialgesetzbuch – Drittes Buch – Arbeitsförderung –	VerwArch	= Verwaltungsarchiv (Zeitschrift)
SGB IV	= Sozialgesetzbuch – Viertes Buch – Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung –	VG	= Verwaltungsgericht
SGB V	= Sozialgesetzbuch – Fünftes Buch – Gesetzliche Krankenversicherung –	VGH	= Verwaltungsgerichtshof
SGB VI	= Sozialgesetzbuch – Sechstes Buch – Gesetzliche Rentenversicherung –	VGT	= Vormundschaftsgerichtstag
SGB VII	= Sozialgesetzbuch – Siebtes Buch – Gesetzliche Unfallversicherung –	VgV	= Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge
SGB VIII	= Sozialgesetzbuch – Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe –	VO	= Verordnung
SGB IX	= Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen –	VOB	= Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen
SGB X	= Sozialgesetzbuch – Zehntes Buch – Verwaltungsverfahren, Schutz der Sozialdaten, Zusammenarbeit der Leistungsträger und ihre Beziehungen zu Dritten –	VOL	= Verdingungsordnung für Leistungen
SGB XI	= Sozialgesetzbuch – Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung –	VOL/A	= Verdingungsordnung für Leistungen, Teil A: Allgemeine Bestimmungen
SGB XII	= Sozialgesetzbuch – Zwölftes Buch – Sozialhilfe –	VSOP	= Verein für Sozialplanung
SGG	= Sozialgerichtsgesetz	VVDStRL	= Veröffentlichungen der Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer
SHR	= Sozialhilferichtlinien	VVG	= Gesetz über den Versicherungsvertrag
SKM	= Sozialdienst Katholischer Männer	VwGO	= Verwaltungsgerichtsordnung
SKOS	= Schweizer Konferenz für Sozialhilfe	VwVf	= Verwaltungsverfahren
SozhiDAV	= Sozialhilfedatenabgleichsverordnung	VwVfG	= Verwaltungsverfahrensgesetz
SozR	= Sozialrecht (Loseblattsammlung)	WBVG	= Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz
SozSich	= Soziale Sicherheit (Zeitschrift)	WfbM	= Werkstatt für behinderte Menschen
SozVers	= Die Sozialversicherung (Zeitschrift)	WHO	= World Health Organization
SPFH	= Sozialpädagogische Familienhilfe	WM	= Wohnungswirtschaft und Mietrecht (Zeitschrift)
SROI	= Social Return on Investment	WoFG	= Gesetz über die soziale Wohnraumförderung
StaG	= Staatsangehörigkeitsgesetz	WoGG	= Wohngeldgesetz
StGB	= Strafgesetzbuch	WoGV	= Wohngeldverordnung
StPO	= Strafprozessordnung	WoZuG	= Wohnortzuweisungsgesetz
StromGVV	= Stromgrundversorgungsverordnung	WSA	= Wirtschafts- und Sozialausschuss
StVollzG	= Strafvollzugsgesetz	WTO	= Welthandelsorganisation
TTIP	= Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft	WuM	= Wohnungswirtschaft und Mietrecht (Zeitschrift)
TVöD	= Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst	WuW	= Wirtschaft und Wettbewerb (Zeitschrift)
ÜSchuldStatG	= Überschuldungstatistikgesetz	WVO	= Werkstättenverordnung
UMF	= Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge	ZfF	= Zeitschrift für das Fürsorgewesen
UN	= United Nations	ZfJ	= Zeitschrift für Jugendrecht
UNESCO	= United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization	ZfS	= Zeitschrift für Soziologie
		ZfSH/SGB	= Zeitschrift für Sozialhilfe und Sozialgesetzbuch
		ZPO	= Zivilprozessordnung
		Zspr	= Zentrale Spruchstelle für Fürsorgestreitigkeiten
		ZWST	= Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland